

Die Landeshauptstadt Hannover sucht für den Fachbereich Sport und Bäder eine*n

Fachbereichsleiter*in

Die Landeshauptstadt Hannover ist mit rund 545.000 Einwohner*innen als stetig wachsende Stadt ein bedeutender Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort in Niedersachsen. Als weltoffene Messe- und Universitätsstadt sowie als eine der grünsten Großstädte Deutschlands zeichnet sich Hannover durch einen hohen Kultur- und Freizeitwert aus.

Hannover ist eine durchweg aktive und sportbegeisterte Stadt. Etwa drei Viertel der hannoverschen Bevölkerung betreiben heute mehr oder weniger regelmäßig Sport. Neben selbstorganisierten Aktivitäten in der Natur und dem öffentlichen Raum, kommt auch dem Vereinssport eine große Bedeutung zu. Im Stadtsportbund Hannover e.V., einem wichtigen Kooperations- und Netzwerkpartner der Sport- und Bäderverwaltung, sind mehr als 113.000 Menschen in 370 Sportvereinen organisiert. Egal, ob innerhalb oder außerhalb der Sportvereine – dem Leistungs- und Breitensport stehen über 125 Vereinssportstätten, acht Bäder, die die Stadt selbst betreibt, das Sportleistungszentrum und das Erika-Fisch-Stadion, der Sportpark Misburg und der Sportpark Wettbergen sowie die an Dritte abgegebenen Sportstätten und Bäder zum Sporttreiben zur Verfügung. Die Landeshauptstadt Hannover sieht in einer bedarfsgerechten und zukunftsorientierten Sportentwicklungs- und Bäderplanung ein wesentliches Element verantwortungsbewusster kommunaler Standortsicherung, um die Attraktivität und das Profil der Stadt weiter zu stärken.

Im Fachbereich Sport und Bäder arbeiten aktuell ca. 200 Mitarbeiter*innen. Der Sport- und Bäderverwaltung obliegt die Koordinierung aller Sportangelegenheiten, der Betrieb der städtischen Bäder sowie die Förderung und Unterstützung des Sports in Hannover. Eine zentrale Aufgabe ist die Betreuung der hannoverschen Sportvereine und -verbände. Hierfür hat die Stadt Grundsätze der Sportförderung erarbeitet, die sich auf den Amateursport und die Nachwuchsarbeit der Vereine konzentrieren. Unterstützt werden auch Fun- und Behindertensport sowie Sporttreffen mit den Partnerstädten Hannovers. Schon heute wird an vielen Stellen deutlich, dass der Gesundheits-, Fitness- und Gesunderhaltungsgedanke bei Sporttreibenden in den Vordergrund tritt. Der daraus folgenden Individualisierung des Sports muss und will die Verwaltung in den kommenden Jahren Rechnung tragen, indem sie den vereinsungebundenen Sport unterstützt.

Im Zuge der Verwaltungsneugliederung soll in diesem Jahr auch der Bereich Eventmanagement in dem Fachbereich angesiedelt werden. Das Eventmanagement führt Veranstaltungen durch wie z.B. Fête de la Musique, Fest der Kulturen und unterstützt die Organisation des Kleinen Festes im Großen Garten sowie das Schützenfest. Darüber hinaus genehmigt und koordiniert das Eventmanagement Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Die Aufgaben des Fachbereichs umfassen somit ein breites Spektrum sehr unterschiedlicher Tätigkeitsfelder. Sie stehen unter der Überschrift Integration, Inklusion und Teilhabe und deshalb besonders im Fokus von Ratspolitik und Öffentlichkeit.

Für die Leitung dieses attraktiven Arbeitsfeldes sucht die Landeshauptstadt Hannover eine Persönlichkeit mit herausragenden Führungskompetenzen, die belegt werden durch umfassende Verwaltungs-, Leitungs- und Managementenerfahrungen.

Wesentliche Aufgaben

- Führungs- und Gesamtverantwortung für die strategische und zielgruppenorientierte Ausrichtung des Fachbereichs, orientiert an den zukünftigen Herausforderungen der kommunalen Sportentwicklung und Sportförderung
- Leitung des Bereichs Bäder
- Steuerung des Umsetzungsprozesses des Bäderkonzepts und der Bäderneubauten
- Initiierung, Bildung und Unterstützung kommunaler Netzwerke
- Verantwortung für den wirtschaftlichen Einsatz der Ressourcen
- Vernetzung innerhalb der Stadtgesellschaft
- Zusammenarbeit mit den Sportvereinen sowie dem Stadtsportbund
- Vertretung der Fachbereichsinteressen in Gremien der Stadtverwaltung und der Region Hannover
- Vertretung der Stadt in übergeordneten Gremien auf Landes- und Bundesebene

Wir bieten Ihnen

- Arbeitszeitmodelle, die es Ihnen ermöglichen, flexibel auf viele Eventualitäten des Lebens zu reagieren
- Eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen)
- Im Einzelfall eine Leistungsprämie
- Die Möglichkeit ständiger Fort- und Weiterbildung
- Vergünstigungen für den öffentlichen Personennahverkehr (Job-Ticket)
- Ein umfangreiches Betriebssportprogramm

Anforderungsprofil

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, einsatz- und entscheidungsfreudige Persönlichkeit, die in der Lage ist, den Fachbereich organisatorisch und personell zu führen und die strategischen sowie operativen Ziele durchzusetzen. Die Verwaltungsführung und die Politik sind in wichtigen Fragen der Sport- und Bäderplanung zu beraten.

Des Weiteren werden erwartet:

- Die Kompetenz, einen Fachbereich eigenverantwortlich sowie unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zu führen und dabei Zielvereinbarungen dienstleistungs- und kund*innenorientiert umzusetzen
- Die Bereitschaft, durch beispielhaftes Führungs- und Sozialverhalten die Mitarbeitenden zu motivieren und die Gleichstellungsgrundsätze in der Praxis zu realisieren
- Führungskompetenzen und ein beteiligungsorientierter Führungsstil
- Gender- und Diversitykompetenz
- Eine ausgeprägte Koordinierungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick sowie Konfliktlösungs- und Sozialkompetenz
- Die Befähigung zur Projektarbeit sowie kommunikative Fähigkeiten einschließlich Präsentations- und Moderationsfähigkeiten
- Die Fähigkeit zu einer engen und kooperativen Zusammenarbeit mit der Zentralverwaltung und der Personalvertretung
- Die Bereitschaft, Offenheit und Fähigkeit zu dezernatsübergreifendem Arbeiten

Voraussetzungen

- Die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste
- oder ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, beispielsweise Sportwissenschaften

Die Vollzeitstelle ist zum 01.08.2020 unbefristet zu besetzen und Teilzeit geeignet. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 16 bewertet und für die Bewerbungen von Beamt*innen sowie Beschäftigten im Tarifbereich offen. Für Beschäftigte ist der Abschluss einer außertariflichen Vereinbarung vorgesehen.

Die Stadtverwaltung ist bemüht, den Frauenanteil in diesem Aufgabengebiet bzw. in Positionen dieser Art zu erhöhen und ist deshalb besonders an der Bewerbung von Frauen mit den genannten Qualifikationen interessiert.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen

Für Rückfragen steht Frau Stadträtin Konstanze Beckedorf, Telefon 0511/168-45983, gern zur Verfügung.

Informationen zur Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin erhalten Sie unter www.karriere-stadt-hannover.de.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte **online** über das **Bewerbungsportal** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Foto) unter Angabe der Ausschreibungsziffer **52-2020-01-Z** bis zum **15.05.2020** an die

Landeshauptstadt

Hannover

Fachbereich Personal und
Organisation
OE 18.11
Trammplatz 2
30159 Hannover